

## Management Board Besprechungen und Entscheidungen

Keine Besprechung ohne Protokoll !

- Auftrag**
- 1) Was soll gemacht werden?
  - 2) Welche Geschäftsprozesse?
  - 3) Wann ist die Arbeit gut?
  - 4) Wann ist die Arbeit schlecht?

- Freigabe für Tests**
- 1) Liste zu testender Geschäftsprozesse?
  - 2) Dokumentation der Testergebnisse  
OK / OK mit Warnung / Nicht OK

- ABNAHME und Freigabe für Produktivsystem**
- 1) Abnahme erfolgt am Qualitätssicherungssystem!
  - 2) Liste der produktiv zu setzenden Geschäftsprozesse?
  - 3) Kunde haftet für sein Produktivsystem!
  - 4) BOCS arbeitet nicht auf Produktivsystemen!
  - 5) BOCS haftet nicht für Produktivsysteme!

Wenn ein Teil der Entwicklung fertig ist,  
wird dieser im das Qualitätssystem  
übernommen

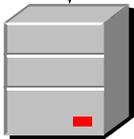
Wenn der getestete Teil vom Kunden schriftlich  
abgenommen ist, wird diese Änderung  
auf Verantwortung des Kunden  
produktiv gesetzt.

### Entwicklungssystem

**BOCS** entwickelt neue Lösungen



„Sandkiste“



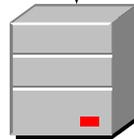
keine besonderen Daten

### Qualitätssicherungssystem

Kunde testet die neue Lösung.



„Spielwiese“  
mit Echtdaten.



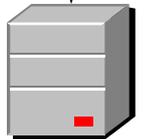
Hier erfolgt die Abnahme!

### Produktivsystem

Kunde arbeitet alleine.



„Produktive Daten“



**Kunde ist verantwortlich!**  
**BOCS arbeitet grundsätzlich nicht**  
**auf produktiven Systemen und**  
**übernimmt keine Haftung!**

## Verzichtserklärung und Haftungsübernahme

Die von **BOCS** empfohlene und beschriebene Systemlandschaft und Vorgehensweise in IT-Projekten ist mir klar und verständlich! Als KMU möchte ich allerdings auf diese umfangreiche Systemlandschaft verzichten.

Es wird von **BOCS** Mitarbeitern erwartet, dass direkt auf meinen Produktivsystemen die neuen Entwicklungen einstellt, getestet und übergeben werden.

Für die Datensicherung habe ich selbst gesorgt, sodass mein Produktivsystem wie ein Entwicklungssystem (Sandkiste) betrachtet werden kann. Ich hafte somit selbst für alle möglichen daraus entstehenden Schäden. Sollten für die Firma **BOCS** Mehraufwendungen durch die aufwendigere Reparatur von möglichen Systemfehlern entstehen, so werden diese unabhängig vom ursprünglichen Beratungsauftrag zusätzlich bezahlt.

Ort

Datum

Name des Kunden, Firmenstempel und Unterschrift